

# Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Sonntag, den 14. Februar 1909, nachmittags 2 1/2 Uhr:  
(Volkstümliche Vorstellung zu ermässigten Preisen)

## Ein toller Einfall

Schwank in 4 Aufzügen von Carl Lauffs. — Spielleitung: Wilhelm Röntz

### Personen:

Theodor Steinkopf	George Beckow
Friederike, seine Gattin	Herta Alsen
Emmy, seine Tochter erster Ehe	Marie Wimplinger
Ernst Lüders, sein Neffe, Student der Medizin	Eugen Marlow
Birnstiel, Wächter des Korps Hassia	Ernst Herz
Gustav Krönlein, Musikdirektor	Robert Weberg
Julius Knöpfler	Franz Scharwenka
Fifi Oritanska, Operettensängerin	Lucy Wendt
Adalbert Bender, Rentier	Egon Hedeberg
Veronika, seine Gattin	Emma Graichen
Eva, deren Tochter	Franziska Wendt
August Pulvermann	Arthur Schetter
Cäsar von Schmetting	Paul Köllner
Witwe Müller	Anna Walburg
Knorr, Schuhmachermeister	Paul Hermann
Franz, Diener	Paul Neumann
Liesbeth, Dienstmädchen Steinkopfs	Auguste Reibold
Anna, Fiffs Kammermädchen	Anna Dobsky
Ein Exekutor	Moritz Orkin
Ein Briefträger	Walter Büngeler
Ein Telegraphenbote	Franz Spettel

Ort der Handlung: im Hause Steinkopfs in Berlin.

Zwischen dem 1. und dem 2. Aufzug, sowie dem 2. und 3. Aufzug liegt ein Zeitraum von einigen Tagen. Der 3. und 4. Aufzug spielen an einem Tage.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.

Kassenöffnung und Einlass 2 Uhr. Anfang 2 1/2 Uhr. Ende ungefähr 4 3/4 Uhr.

### Preise der Plätze und der Billettsteuer (Ermässigte Preise)

	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.
Proszeniumsloge	3,00	u.	0,30	=	3,00	
I. Rang-Balkon d. erst. 3 Reih.	2,70	„	0,30	=	3,00	
I. Rang-Balkon d. hint. Reihen	2,25	„	0,25	=	2,50	
I. Rang-Mittelloge d. erst. 2 Reih.	2,25	„	0,25	=	2,50	
I. Rang-Mittelloge d. hint. Reih.	1,80	„	0,20	=	2,00	
I. Rang-Seitenloge d. erste Reihe (ausser Loge 1, 2, 3, 4)	2,05	„	0,25	=	2,30	
I. Rang-Seitenloge 1, 2, 3, 4, erste Reihe, 5-15 u. 6-16 zweite Reihe	1,80	„	0,20	=	2,00	
I. Rang-Seitenlogen 1. u. 2. Platz 3. u. 4. I. Rang-Seitenloge 3. u. 4. Platz 3. u. 4. sow. dritte Reihe	1,60	„	0,20	=	1,80	
Parkettloge die ersten Reihen	1,80	u.	0,20	=	2,00	
Parkettloge die hint. Reihen	1,60	„	0,20	=	1,80	
Parkett	1,80	„	0,20	=	2,00	
II. Rang-Balkon d. erst. 2 Reih.	1,15	„	0,15	=	1,30	
II. Rang-Balkon d. hint. Reih.	0,90	„	0,10	=	1,00	
II. Rang-Seitenloge d. erst. Reih.	0,90	„	0,10	=	1,00	
II. Rang-Seitenloge d. hint. Reih.	0,70	„	0,10	=	0,80	
II. Rang-Seitenloge d. hint. Reih.	0,70	„	0,10	=	0,80	
Sitzparterre	0,70	„	0,10	=	0,80	
Stehparterre	0,45	„	0,05	=	0,50	
Galerie	0,25	„	0,05	=	0,30	

Abends 7 Uhr: Abonnement 3

### Aïda

Oper in 4 Akten von Giuseppe Verdi.

Montag, 15. Febr.: Abonnement 4

### Der Freischütz

Krank: Franz de Paula. Beurlaubt: Alfons Schützendorf-Bellwidt.

Programm 10 Pfg.

Feine  
**Pelzwaren**  
Bisegger - Kühn  
Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

**Matthaei**

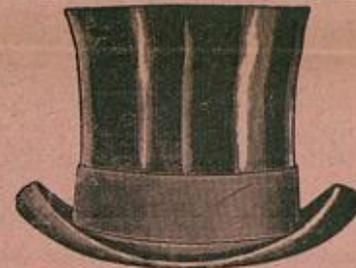
Manufakturwaren  
und Damenkonfektion

Schadowstrasse 36

Grösste Auswahl in  
Wäsche u. Kleiderstoffen  
vorteilhafte Qualitäten für  
Konfirmations- und  
Kommunions-Kleider  
in weiss, schwarz und farbig.

**Altermann & Schweigmann**

Steinstr. 15 (a. Justizgeb.) Fernspr. 1874  
empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneiderei  
— Jahres-Abonnements —  
bei späterer Rückgabe 150—200 Mk.  
Spez.: Eleg. Gesellsch. Garderoben



**Fritz Reuter**  
Hut- und Mützen-Manufaktur  
34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes  
Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des In-  
und Auslandes  
Fernsprecher Nr. 2459



**Ibach-Pianos**  
Düsseldorf, Schadowstrasse 52<sup>L</sup>

# Plakate

u. Aufragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung  
die Buchdruckerei des  
„Düsseldorfer General-Anzeiger“  
Königsallee 27.  
Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

In den italienischen Theatern war es Sitte, während der Vorstellungen den Zuschauerraum im hellsten Lichte zu beleuchten, um den Besuchern entgegenzukommen, die zur Konversation ins Theater zu kommen pflegen. Gelegentlich der Wagner-Anführungen im Argentina-Theater und im Teatro Regio in Turin versuchte es die Impresa zum ersten Mal, nach deutscher Sitte die Lichter im Zuschauerraum herabzudrehen, um das Interesse des Publikums mehr auf die Bühne zu fesseln. Allein diese Neueinführung stiess auf lebhaften Widerspruch, der sich in echt südländischer Weise äusserte. Man rief laut nach mehr Licht und in der italienischen Presse kamen verschiedene Echos zum Vorschein. Die „Opinione“ meinte z. B., die Dämmerung im Zuschauerraum sei deswegen höchst unangenehm, weil derjenige, dem die Musik der „Walküre“ nicht gefiele, die Damen in den Logen nicht betrachten könne. Besser motivierte man schon in Turin die Forderung nach Licht, indem man behauptete, in der Dunkelheit könne man das Textbuch der „Götterdämmerung“ nicht lesen und man könne noch keine solche Kenntnis desselben beim Publikum voraussetzen wie in München und Bayreuth.

Violinvirtuos: „Die Violine, gnädige Frau, mit der ich heute Abend bei Ihnen spielen werde ist 200 Jahre alt!“ — Bankiersfrau: „Macht nichts! Es wird hoffentlich niemand bemerken!“



## Taschenfahrplan

für den

Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen  
Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

**Essen, Elberfeld und Cöln**

die Hauptstrecken von

**Münster**

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

**Preis 30 Pfg.**

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger Taschenfahrplan ist zu haben:  
in den Düsseldorfer Geschäftsteilen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer), Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllers & Lehnking, Blumenstr. 3, in Neuss, Niederstr. 43.

### Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des  
„Theater- und Konzert-Anzeiger der  
Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

#### Stadt-Filialen:

**Cölnnerstrasse 268**  
Adolf Salm, Fernspr. Nr. 1993

**Ellerstrasse 67**  
Jul. Schmitt, Fernspr. Nr. 676

**Friedenstrasse 65**  
August Zeltz

**Fürstenwallstrasse 140**  
Karl Bauer, Fernspr. Nr. 1221

**Herzogstrasse 41**  
Herm. Feldpausch  
Fernspr. Nr. 376

**Immermannstrasse 62**  
Karl Kippels, Fernspr. Nr. 4473

**Lindenstrasse 60**  
Wwe. G. Wirminghaus  
Fernspr. Nr. 1091

**Derendorferstrasse 19**  
Mart. Toppler

**Wehrhahn 39**  
Alfred Böttcher, Fernspr. 466

**Wilhelmplatz 9**  
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7861.

## Düsseldorfer General-Anzeiger



**Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25**  
Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

**Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34**  
**Neuss, Niederstr. 43**

#### Auswärtige Filialen:

**Beurath**  
Peter Bauermann  
Hittelstrasse 26, am Markt

**Duisburg**  
Alb. Montel, Königstr. 60

**Eller**  
Peter Koch, Kaiserstr. 144

**Gerresheim**  
H. Klevenhansen, Kölnerstr. 53  
(Ecke Schulstr.)

**Hilden**  
Wilh. Muiries, Mittelstr. 97

**Krefeld**  
J. F. Houben, Luisenstr. 97

**Mettmann**  
E. Nussbrück, Lutterbeckerstr. 4

**M. Gladbach**  
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7

**Oberkassel**  
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94

**Obbigs**  
M. Koch, Düsseldorferstr. 56

**Rath**  
Joh. Poother, Kaiserstr. 22a

**Ratingen**  
Hub. Buschhausen, Markt 2

**Rheydt**  
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-  
und Dahlenerstr.-Ecke

**Viersen**  
J. Weber, Hauptstr. 140

Bekanntmachungen  
**Bekanntmachungen**  
 der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Schei-Keim-Stiftung)  
**Zur Beachtung!**

Das Spielen und Herumlaufen der Kinder im Saale während des Konzertes ist streng verboten. Dieses Verbot ist in letzter Zeit sehr wenig beobachtet worden und hat zu recht unliebsamen Störungen Veranlassung gegeben. Die Verwaltung richtet daher von neuem die **dringende Bitte** an die Besucher, dafür sorgen zu wollen, das die Kinder, besonders während der Musik-aufführungen, auf ihren Plätzen bleiben und nicht den übrigen Besuchern durch wildes Herumtollen die Freude an der Musik stören.

Es ist ferner in letzter Zeit von vielen Besuchern darüber geklagt worden, dass einzelne Gruppen halb-wüchsiger junger Leute, besonders beim Sonntagskonzert, durch lautes, ungezogenes Benehmen, Werfen von Bier-untersätzen usw. groben Unfug verüben und Störungen verursachen. Die Besucher werden gebeten, bei der Unterdrückung dieses Unfugs mitzuhelfen und die Namen der Täter festzustellen. Es wird in Zukunft gegen alle derartigen Unfugmacher scharf vorgegangen werden und sie werden ohne weiteres aus dem Garten entfernt und gegebenenfalls zur Bestrafung angezeigt werden.

Pütterungs- Zeiten:	Raubvögel	2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Uhr	Bären	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Uhr
	Wölfe u. Hyänen	2 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> "	Raubtiere	4 "
	Pelikane u. Möven	3 "		

**FAMA**  
 G. m. b. H.  
 Düsseldorf  
 Kaiser Wilhelmstr. 10 Tel. 2750  
 Tel.-Adr: Fama Düsseldorf

**Verleih-Institut**  
 für historische und  
 Masken-Kostüme, Dominos etc.  
 in hocheleganter und feinsten Aus-  
 führung für Damen und Herren.  
 Preislisten zu Diensten. Aparte Neu-  
 heiten. Reicoste-Auswahl.  
 Vornehmes und einziges Spezial-  
 Geschäft am Platze.

Zu vergeben

Zu vergeben



Fernsprecher  
 Nr. 154

**Kohlen, Koks, Briketts**

— nur bester Qualität — liefert  
 in jeder Menge ab Lager oder Zeche

**W. Arnold Nachf.,  
 Carl Duckweiler**

Bureau: Leopoldstrasse 15.

**Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.**

Fernruf 268

**Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration**

Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold Medaillen u. Ehrenpreisen:

Erfurt 1897	Erfeld 1899	Düsseldorf 1902	Paris 1905
Hamburg 1897	Erfurt 1901	Köln 1903	Mannheim 1907
Erfurt 1898	Frankfurt M 1900	Düsseldorf 1904	

**Insertions-Aufträge**

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des  
 „Theater- und Konzert-Anzeiger der  
 Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

**Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Stein-**  
**strassen-Ecke**

Im **Wein-Restaurant** allabendlich **Winter-Konzerte.**  
 und Sonntags mittags die beliebten

Im **Bier-Restaurant:** Bestgepflegte Biere  
 Dortmund, Münchner, Pilsner

Spezialität: **Pilsner Urquell mit Haube.**

Zu vergeben

**„Zum Rebstock“**



Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 1008

SPEZIALITÄT:

Real tortle, Tortle Ragout, Austern, Kaviar,  
 Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison.  
 Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach  
 auswärts. Vor u. nach Schluss der Theater

**Diners und Soupers.**

Zu vergeben

Den Eingang  
sämtlicher Neuheiten  
in unseren Spezial-Artikeln

# Tapeten - Lincrusta Wandspannstoffe

zeigen ergebenst an

**Rheinisches Tapetenhaus Fausel & Co.**

G. m. b. H.

Schadowplatz 3-5.

## Düsseldorfer Stadttheater

Dienstag, 16. Februar: **Der Vagabund.** Abonnement 5.  
Mittwoch, 17. Februar: **Die lustige Witwe.** Abonnement 6.  
Donnerstag, 18. Februar: **Hasemanns Töchter.** Abonn. 7.  
Freitag, 19. Februar: **Faust und Margarete.** Abonn. 8.  
Samstag, 20. Februar: **Die Haubenlerche.** Abonnement 1.  
Sonntag, 21. Februar, abends 7 Uhr: **Lohengrin.** Abonnement 2.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.  
Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben

Erstklassiger  
**Spezial-Damen-Frisiersalon**  
von **Frau Julie Beissner**, Friseurin  
des hiesigen Stadttheaters  
**jetzt Grabenstrasse 24-26**  
gegenüber dem General-Anzeiger.  
Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

Zu vergeben

**J. Hüllstrung & Cie.**  
Kohlen,  
Koks, Briketts  
Fornspr. 488 Gegründet 1860  
Lager und Bureau:  
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
Spezialität:  
ta. Koks für Zentral-Heizungen

**Friedr. Carl Koch,**  
Kohlen,  
Koks, Briketts.  
Lager und Kontor Neusserstr. 33.  
Fernsprecher 6492.  
Bestellungen werden auch in  
meiner Privatwohnung Fürsten-  
wallstr. 83 I. entgegengenommen.

**Parfümerie**  
= **Bauer** =  
**Schadowstrasse 14**  
Fernsprecher 5255  
Erstklassiges Spezial-Haus.

**Wilhelm Krausen**  
Inhaber: Gottfr. Krausen  
Kohlen  
Langenbrahm - Anthrazit  
ta. Brechkoks in jeder Körnung  
für Zentralheizung.



## Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges

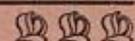
Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Salvator-Bier

Pilsener Urquell

Münchener und Dortmunder



General-  
Depot

**Martin**

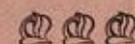
**Bayertz**

jr.

Bahnstr. 23

Fernsprecher

1050 u. 7836



## Hotel Royal

am Hauptbahnhof

**ff. Weinrestaurant**

mit bekannt guter Küche

Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,  
sowie nach Schluss der Theater

Den Eingang  
sämtlicher Neuheiten

in unseren Spezial-Artikeln

Tapeten  
Wands

zeigen

Rheinisches Tap

Schad

Düsseldorf

Dienstag, 16. Februar: D  
Mittwoch, 17. Februar: D  
Donnerstag, 18. Februar:  
Freitag, 19. Februar: Fa  
Samstag, 20. Februar: D  
Sonntag, 21. Februar, abe

Die Abonnementska  
Während der Hauptpausen

Nach Schluss der Vorstell  
dem Haupteingange des S  
nach 1. Hauptbahnhof,  
4. Derendorf, 5. Unterbi

Erstklassiger  
Spezial-Damen-Frisiers  
von Frau Julie Beissner, F  
des hiesigen Stadttheaters  
jetzt Grabenstrasse 2  
gegenüber dem General-Anzeiger  
Telephon 5132. & Telephon

J. Hüllstrung & Cie.,  
Kohlen,  
Koks, Briketts  
Fernspr. 488 Gegründet 1860  
Lager und Bureau:  
Neuer Hafen, Hammerstrasse 3.  
Spezialität:  
ta. Koks für Zentral-Heizungen

Mieur. Carl Koch,  
Kohlen,  
Koks, Briketts.  
Lager und Kontor Neusserstr. 33.  
Fernsprecher 6492.  
Bestellungen werden auch in  
meiner Privatwohnung Fürsten-  
wallstr. 83 I. entgegengenommen.

Parfümerie  
= Bauer =  
Schadowstrasse 14  
Fernsprecher 5255  
Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen  
Inhaber: Gottfr. Krausen  
Kohlen  
Langenbrahm - Anthrazit  
la. Brechkoks in jeder Körnung  
für Zentralheizung.



Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof  
Erstklassiges  
Wein- und Bier-Restaurant  
Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr  
Salvator-Bier  
Pilsener Urquell  
Münchener und Dortmunder



General-  
Depot  
Martin  
Bayertz  
jr.  
Bahnstr. 23  
Fernsprecher  
1050 u. 7836

Hotel Royal

am Hauptbahnhof  
ff. Weinrestaurant  
mit bekannt guter Küche  
Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,  
sowie nach Schluss der Theater